

CI-SHG Hochrhein

Jedes Jahresende bringt auch den Blick zurück in das vergangene Jahr, auf verschiedene schöne Momente, Treffen, Ausflüge und das tolle **WIR-Gefühl**; ebenfalls automatisch einige Vorsätze für das neue Jahr.

Gruppenaktivitäten

Die **monatlichen Stammtische** finden jeweils jeden zweiten Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr im Gasthaus Langenstein in Tiengen statt.

Am 06. Januar 2019 hatten wir unser erstes Treffen/Stammtisch in Bernau, verbunden mit dem Besuch einer Wasserkraftanlage.

Zur **Ausstellung „Unterwegs im Ohr“** machten wir einen Ausflug nach Basel bei herrlichem Sonnenschein am 23. März 2019 und wanderten durch das Ohr. Mitten im Ohr-Rundgang trafen wir auf die SHG Karlsruhe, was eine tolle Überraschung war.

Im Vorfeld des bundesweiten CI-Tages informierten wir HNO-, Haus- und Kinderärzte über das CI und die SHG Hochrhein. Am **CI-Tag** selber standen wir bei stürmischem Wetter mit einem Infostand auf dem Marktplatz in Lauchringen.

Am 16. März fanden eine Informationsveranstaltung sowie die **Mitgliederversammlung des CIV-BaWü** im Universitätsklinikum Tübingen statt.

Unser Oktobertreffen fand im Klinikum in Waldshut statt. Prof. Dr. med. Antje Aschendorff nahm für uns den Weg auf sich, um über die „**Implantversorgung – eine OP im Kopf**“ einen Vortrag zu halten. Hier möchte ich mich ganz herzlich bei ihr bedanken. Es war ein toller Nachmittag. Sie nahm sich auch viel Zeit, um mit einigen Teilnehmern im direkten Gespräch die anstehenden Fragen zu beantworten. Ebenfalls ein Dankeschön an das Klinikum Waldshut für die gute, wertvolle Unterstützung.



Wir genießen einen kurzen Moment die Sonne und blicken über Basel



Der Höhepunkt des Jahres war wohl das **Jubiläum 20 Jahre CIV-BaWü** am 21. September. Hier kann ich nur kurz anmerken, es war eine traumhafte, unvergessliche Veranstaltung.

Jochen Müller und Renate Enslin hatten uns trotz Umzugsstress zugesagt, das Wochenende vom 08. bis 10. November mit uns zu verbringen und das Seminar „**Wo ein Hörverlust ist, da ist auch ein Mensch**“ durchzuführen. Ein Seminar, das uns direkt auf unsere Kommunikationstaktik aufmerksam machte. Über die Fähigkeit, Talente, Eigenschaften in uns und unsere Probleme positiv zu nutzen und anzunehmen. Das Zusammensein mit Gleichbetroffenen, die genau wissen, wie wir es erleben, uns fühlen und uns hilflos empfinden – eine tolle Sache!

Erfreut stellte ich fest, dass wir einige neue Mitglieder bei unseren Treffen begrüßen durften. Ein tolles Jahr mit vielen Highlights ging zu Ende.

Fortbildungen und Netzwerke

Im Februar nahm ich am **Treffen der SHG Freiburg** teil, um Anregungen für die SHG-Arbeit zu erhalten.

Am Samstag, dem 18.05.2019, informierten in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr verschiedene Selbsthilfegruppen, organisiert von der **KISS Waldshut-Tiengen**, in der Innenstadt von Waldshut über ihre Arbeit. Auch ich war mit einem Infostand dabei.

Die vier Treffen in der Fortbildungsstelle (KISS Waldshut) haben sich mit sehr guten und informativen Themen fest etabliert.

An den **Fortbildungsseminaren des CIV-BaWü** im Juni habe ich teilgenommen und hatte einen tollen, regen Austausch mit den schon „alten Hasen“ der SHGs.



Gruppenarbeit und Austausch beim Wochenende mit Jochen Müller

Franziska Moosherr hatte ihr letztes **SHG-Treffen** im August in Freiburg, weil sie an den Bodensee zog. Hier wollte ich nicht versäumen, ihr „Adieu“ zu sagen und viel Glück für die Zukunft zu wünschen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich unterstützt haben. Herzlich bedanken möchte ich mich bei Güllistan Cellik/AOK und bei Birgit Krauth/Uniklinik Freiburg für ihre tolle Unterstützung. **Allen ein DANKE!**

Gerda Bächle